



Bergtour

21./22. August 2021

Anmeldeschluss 30. Juni 2021

Engelberg – Engstlen – Tannalp – Hasliberg

Organisation und Anmeldung: Gabrielle Schwager, Fürstenlandstr. 41, 9500 Wil
g.schwager@thurweb.ch 079 930 09 93



Programm Samstag

7.04 Uhr Fahrt mit dem Zug via Zürich – Luzern nach Engelberg

Wir starten zu einer der schönsten Innerschweizer Wanderungen und steigen erst zur Bergwirtschaft «Untertrüebsee» hoch, wo wir erstmals gemütlich einkehren können. Wer möchte, kann hier mit der Seilbahn bis zum Trüebsee hochfahren (rund 450 hm) oder den märchenhaften Wald durchwandern und dem Trüebenbach folgen, um auch zum Trüebsee zu gelangen (verschiedene Einkehrvarianten).

Von hier gibt es die Möglichkeit, mit der Sesselbahn den Jochpass zu erreichen oder den Weg zu Fuss über Serpentinien durch eine wunderbare Alpenflora zu geniessen.

Etwas oberhalb des Jochpasses werden wir die Mittagsrast abhalten inmitten eines wunderschönen Panoramas vom Titlis über die Wendenstöcke bis zu den Engelhörnern und den Berner Riesen mit Wetterhorn, Eiger... . Wer das Picknick nicht mittragen will, kann auch beim Jochpass einkehren, was aber nicht ganz so idyllisch ist ;-).

Ab hier wandern wir praktisch immer auf einem Panoramaweg. Erst geht es Richtung Engstlenalp.

Wer möchte, kann zum Engstlensee hinuntersteigen, ein erfrischendes Bad geniessen und/oder im altehrwürdigen Hotel oder in einer hübschen Alpwirtschaft einkehren.



Ansonsten kann, dem Höhenweg folgend, unser Übernachtungsort, die Tannalp, direkt erreicht werden (im nahe gelegenen Tannensee darf offiziell nicht gebadet werden). Die reine Wanderzeit ab Engelberg mit dem Abstecher zum Engstlensee, ohne Bergbahnbenützung, beträgt rund 6 ½ h.

Ein motiviertes Berggasthaus-Team erwartet uns. Es besteht eine Auswahl von Zimmern (Mehrbettzimmer, Doppelzimmer mit/ohne Dusche; <https://www.tannalp.ch>). Bis zum Anmeldeschluss ist das ganze Haus für uns reserviert. Wir werden mit Halbpension verköstigt.



Programm Sonntag

Wir teilen uns in zwei Gruppen auf.

A Sehr trittsichere und schwindelfreie Berggänger können bei absolut trockenen Verhältnissen den exponierten, eindrucklichen Gratweg über das Glogghüs erklimmen und nachher zur Käserstatt absteigen (rund 5 h).



B Wer es lieber gemütlicher hat, nimmt den Höhenweg zur Planplatten unter die Füße (wo es sich lohnt, den Alpentower mit der Muggestutz-Ausstellung zu besichtigen) und wandert weiter via Mägisalp zur Käserstatt (rund 4 ½ Stunden).





Gemeinsamer Weiterweg

Von der Käserstatt führt wieder eine Bahn rund 600 hm hinunter nach Hasliberg / Wasserwendi (kann natürlich auf dem Zwergenweg via Vorderstafel – Liss auch zu Fuss zurückgelegt werden).

Bei günstiger Witterung lädt der wunderschöne Badsee zu einer Abkühlung ein, bevor wir hier das Postauto zum Brünigpass besteigen, um dann via Luzern – Zürich mit dem Zug nach Wil heimzukehren.



Ankunft in Wil ca. 20.00 Uhr (Hasliberg ab 16.31 Uhr)

Kosten:	Berggasthaus Halbpension (je nachdem, ob Mehrbettzimmer oder Doppelzimmer, mit/ohne Dusche im Zimmer)	ca. Fr. 90.—
	Fahrt mit Kollektivbillet:	
	mit Halbtaxabo/Hunde	ca. Fr. 40.—
	ohne Halbtaxabo	ca. Fr. 80.—
	Fahrt Bergbahnen/Eintritt Badsee: jede/r löst bei Benutzung selbst	
Die Tour wird vom Club „gesponsert“:	Beitrag pro Person	Fr. 50.—